märz april 2024

CARL SCHURZ HAUS
Deutsch Amerikanisches Institut Freiburg e.V.

Uwe Wittstock © Christoph Mukherjee

Eleanor Catton | © Murdo Macleod

05 DI — **GENDER INEQUALITIES IN THE PANDEMIC ECONOMY: COMPARATIVE INSIGHTS FROM BOTH SIDES OF THE ATLANTIC** — 12.15 UHR
Luncheon-Talk mit Prof. Christel Kesler, Colby College, Maine
Carl-Schurz-Haus, Konferenzraum, Eisenbahnstr. 62

06 MI — **MARSEILLE 1940. DIE GROSSE FLUCHT DER LITERATUR** — 19.30 UHR
Lesung und Gespräch mit Uwe Wittstock, Frankfurt am Main
Buchhandlung Rombach, Bertoldstr. 10

07 DO — **GERMAN-AMERICAN BUSINESS COMMUNITY: INTERNATIONAL WOMEN'S DAY BUSINESS NETWORKING** — 19 UHR
Interaktives Networking-Event für Frauen
Carl-Schurz-Haus, Konferenzraum, Eisenbahnstr. 62

09 SA — **EDUCATION USA: JUGENDBILDUNGSMESSE** — 10-16 UHR
Infomesse für Schüler:innen zu Berufsorientierung und Auslandsaufenthalten
St. Ursula Gymnasium, Eisenbahnstr. 45

11 MO — **CROOKED LETTER, CROOKED LETTER** — 15 & 19 UHR
Theaterstück in englischer Sprache mit American Drama Group Europe
Bürgerhaus Seepark, Gerhart-Hauptmann-Str. 1

11 MO — **MONDAY NITE AT THE MOVIES: DUNE: PART TWO** — 19 UHR
USA | 2024 | 166 min | Dir.: Denis Villeneuve | OmU
mit einer Einführung von Rolf Luchs, Freiburg
Friedrichsbau, Kaiser-Joseph-Str. 268

15 FR — **FUNGIRL** — 19 UHR
Leinwandlesung und Get-Together mit Elizabeth Pich, Saarbrücken & USA
Literaturhaus Freiburg, Bertoldstr. 17

18 MO — **REVIEWING AND TALKING ABOUT GRAN TORINO & CROOKED LETTER, CROOKED LETTER** — 17-19 UHR
Workshop für Schüler:innen zur Abivorbereitung
Carl-Schurz-Haus, Konferenzraum, Eisenbahnstr. 62

20 MI — **SCHULTE & SCHULTE: MÄNNERLITERATUR** — 19 UHR
Talk mit Bettina Schulte, ehem. BZ-Kulturredakteurin, und Friederike Schulte, Carl-Schurz-Haus
Carl-Schurz-Haus, Bibliothek, Eisenbahnstr. 62

21 DO — **FAMILY MATTERS – VOM LEBEN IN ZWEI WELTEN** — 20 UHR
Lesung und Gespräch mit Dr. Martina J. Kohl, Berlin
artjamming, Günterstalstr. 41

APRIL

08 MO — **MONDAY NITE AT THE MOVIES: DREAM SCENARIO** — 19 UHR
USA | 2023 | 102 min | Dir.: Kristoffer Borgli | OmU
mit einer Einführung von Rolf Luchs, Freiburg
Friedrichsbau, Kaiser-Joseph-Str. 268

09 DI — **BEISPIELLOS: DIE US-PRÄSIDENTSCHAFTSWAHLEN 2024: ÜBER DIE GEFÄHRDUNGEN DER AMERIKANISCHEN DEMOKRATIE** — 12.15 UHR
Luncheon-Talk mit Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Wolfgang Jäger, Freiburg
Carl-Schurz-Haus, Konferenzraum, Eisenbahnstr. 62

10 MI — **GERMAN-AMERICAN BUSINESS COMMUNITY: LUNCHBREAK WITH GABC** — 13.30 UHR
Talk mit Friederike Schulte & Gästen

11 DO — **EDUCATION USA: EIN HIGH SCHOOL JAHR IN DEN USA** — 19 UHR
Infoveranstaltung mit der Studien- und Austauschberatung am Carl-Schurz-Haus

18 DO — **DER WALD** — 19 UHR
Lesung und Gespräch mit Eleanor Catton, Auckland, Neuseeland
Weingut und Brennerei Andreas Dilger, Urachstr. 3

23 DI — **BEISPIELLOS: DIE US-PRÄSIDENTSCHAFTSWAHLEN 2024: HOME ALONE? EUROPAS BEDROHTE SICHERHEIT UND DIE ZUKUNFT DER TRANSATLANTISCHEN PARTNERSCHAFT** — 19 UHR
Prof. Dr. Gerlinde Groitl, Universität Freiburg
Carl-Schurz-Haus, Konferenzraum, Eisenbahnstr. 62

25 DO — **HANNAH ARENDT. DIE BIOGRAFIE** — 19 UHR
Lesung und Gespräch mit apl. Prof. Dr. Thomas Meyer, München
Peterhofkeller der Universität Freiburg, Niemensstr. 10

LEGENDE: = Online-Veranstaltung = Veranstaltung vor Ort = hybrid

ANMELDUNG, WEITERE VERANSTALTUNGEN & INFOS:
Scannen Sie den QR-Code oder besuchen Sie uns auf unserer Website:
carl-schurz-haus.de/veranstaltungen

Unsere Monatsreihen im Überblick

MI — **GERMAN-AMERICAN BUSINESS COMMUNITY**
APRIL 10: Lunchbreak with GABC, 1.30 P.M.

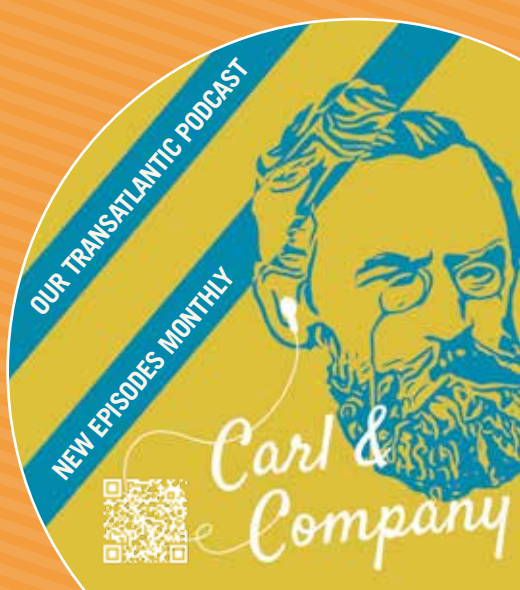
MI — **GAMING CLUB** *with Niko Christen*
EVERY WEDNESDAY | 4 P.M.

MI — **OPEN DIALOG – GERMAN-AMERICAN TOPICS IN ENGLISH** *with Jason Brown*
MARCH 13: The Female Consumer – Appealing To Women Who Drive The Economy
APRIL 10: How Do We Teach And Remember History? | 6.30 P.M.

FR — **LET'S TALK ABOUT BOOKS WITH REGGIE** *with Reginald Anthony*
APRIL 19: *Baumgartner* **by Paul Auster | 6.30 P.M.**

SA — **SCHURZ SHORTS FILMMAKING CLUB** *with Raphael Büchel*
MARCH 9 & APRIL 13 | 11 A.M.

SA — **STORY TIME – KIDS' READING**
MARCH 23: Pirates
APRIL 20: A Perfect Day | 11.30 A.M.



WWW.CARL-SCHURZ-HAUS.DE FACEBOOK.COM/CARLSCHURZHAUS

AUSGEWÄHLTE HIGHLIGHTS IM PROGRAMM

06 MAR

MARSEILLE 1940. DIE GROSSE FLUCHT DER LITERATUR
Lesung und Gespräch mit Uwe Wittstock, Frankfurt am Main

Es ist das dramatischste Jahr der jüngeren Literaturgeschichte – und zugleich eine deutsch-amerikanisch-französische Geschichte vom Heldenmut in finsterster Zeit: Im Juni 1940 hat Hitlers Wehrmacht Frankreich erstürmt. Die Gestapo sucht nach Heinrich Mann und Franz Werfel, nach Hannah Arendt und Lion Feuchtwanger, die seit der Machtergreifung im Nachbarland Asyl gefunden haben. Der amerikanische Journalist und Freiheitskämpfer Varian Fry kommt nach Marseille, um so viele Geistesgrößen wie möglich zu retten. Bestseller-Autor Uwe Wittstock erzählt die Story ihrer Flucht in akuter Lebensgefahr: In Nizza lauscht Heinrich Mann bei Bombenalarm den Nachrichten von Radio London. Anna Seghers flieht mit ihren Kindern zu Fuß aus Paris. Lion Feuchtwanger sitzt in einem französischen Internierungslager, während SS-Einheiten nahen. Sie alle geraten schließlich nach Marseille, um von dort einen Weg in die Freiheit zu suchen. Hier übergibt Walter Benjamin seinen allerletzten Essay an Hannah Arendt. Hier versammelt sich das exilierte deutsche Geistesleben in größter Not. Hier riskiert Varian Fry Leib und Leben, um die brillanten Verfolgten außer Landes zu schmuggeln. Filmreif und voller Empathie erzählt Uwe Wittstock von atemberaubender Zivilcourage und ärgster Verzweiflung, von trotziger Hoffnung und Mitmenschlichkeit in düsteren Tagen. Uwe Wittstock war bis 2018 Redakteur des *Focus*. Zuvor hat er als Literaturredakteur für die *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, als Lektor bei S. Fischer und als stellvertretender Feuilletonchef und Kulturkorrespondent für die *Welt* gearbeitet. Er wurde mit dem Theodor-Wolff-Preis für Journalismus ausgezeichnet. *Veranstaltungssprache: Deutsch*

20 MAR

SCHULTE & SCHULTE: MÄNNERLITERATUR
Talk mit Dr. Bettina Schulte, ehem. BZ-Kulturredakteurin, und Friederike Schulte, Carl-Schurz-Haus

Männerliteratur – was soll das denn bitte sein? Anders gefragt: Welche Romanhandlung käme denn ohne sie aus? Bücher für Männer sind doch keine bloße Sparte! So könnte man denken. Merkwürdig eigentlich, denn über die Existenz einer distinktiven „Frauenliteratur“ – „Chick Lit“ – besteht Konsens: Stichwort Bridget Jones. Aber „Männerliteratur“ – verstehen wir darunter eine schmissige Mischung aus testosterongeladenen Alltagsabenteuern und vorgeblich tiefgründigen Reflexionen, erzählt mit einem Humor, der so trocken ist wie die bevorzugte Sorte Whisky unseres Helden? Von Hemingway und Updike über Martin Walser und Botho Strauß bis Jonathan Franzen und Karl Ove Knausgård – was macht den literarischen Knaller für echte Kerle aus? Das erörtert unser Frauenduett „Schulte & Schulte“: Dr. Bettina Schulte war als profilierte Kulturjournalistin mehr als zwanzig Jahre leitende Redakteurin im Feuilleton der „Badischen Zeitung“. Friederike Schulte ist Direktorin des Carl-Schurz-Hauses. Gemeinsam diskutieren „Schulte & Schulte“: Muss heutige „Männerliteratur“ sein wie ein Rib-Eye-Steak auf dem Grill – schnörkellos und geschmacksintensiv, herzhaft wie ein fester Händedruck und höchstens mit einem Hauch von rauchig-robuster Selbstironie? Oder ist der vielbeschworene „neue Mann“ jetzt auch in der Literatur angekommen? *Veranstaltungssprache: Deutsch*

21 MAR

FAMILY MATTERS: VOM LEBEN IN ZWEI WELTEN
Lesung und Gespräch mit Dr. Martina J. Kohl, Berlin

Family Matters begibt sich auf die Spuren einer deutschen Familie, die es über vier Generationen immer wieder in beide Richtungen über den Atlantik zieht. Wie Elizabeth und Little Henry, die zu Beginn des 20. Jahrhunderts ihr geliebtes New York verlassen und in die alte Heimat zurückkehren müssen; die Geigerin Clara, die ihre Berufung nur im Amerika der Suffragetten ausleben kann; Toni, die nach dem Zweiten Weltkrieg einem G.I. nach Nebraska folgt; und die Studentin Iris, die in den 1980er Jahren versucht, ihren Platz in beiden Welten zu finden. In der Rückschau stellen sie sich alle die Frage nach dem “Was wäre gewesen, wenn?”. Was, wenn sie nicht nach Amerika oder zurück in die Heimat gegangen wären, sich nicht verliebt oder mutiger einen anderen Weg eingeschlagen hätten? *Family Matters* löst erinnerungswürdige Charaktere aus den vergilbten Bildern in den Fotoalben, gibt ihnen eine Stimme und stellt sie in ihre eigene Zeit. Martina J. Kohl zeigt, dass das Heute nicht ohne das Gestern zu verstehen ist. Und dass Migration, Entwurzelung und Suche nach Zugehörigkeit universelle Themen sind. Kohl hat viele Jahre in der Kulturabteilung der US-Botschaft in Berlin Veranstaltungen konzipiert und organisiert. Sie unterrichtet regelmäßig in der Amerikanistik der Humboldt Universität zu Berlin und war Mitherausgeberin des *American Studies Journal*. *Family Matters* ist ihr erstes belletristisches Buch. *Veranstaltungssprache: Deutsch*

18 APR

DER WALD
Lesung und Gespräch mit Eleanor Catton, Auckland, Neuseeland

Idealistische Umweltaktivisten treffen in diesem epischen Öko-Thriller auf einen charismatischen Milliardär ohne Moral – Eleanor Catton lässt in ihrem neuen Roman Welten aufeinanderprallen und greift gekonnt die Themen unserer Zeit auf. Mit Humor, filmreifem Plot und einem furiosen Finale legt die Booker-Preisträgerin (*Die Gestirne*) einen Roman vor, der die Wucht der großen Shakespeare-Dramen und das feine gesellschaftliche Gespür von George Eliot in sich vereint: Cattons Heldin Mira Bunting ist die Gründerin einer Guerilla-Gardening-Gruppe namens Birnam Wood. Als sich an der Grenze des Legalen bewegender, philanthropischer Bund von Freund:innen pflanzt und erntet das Kollektiv, wo es niemand bemerkt: an Straßenrändern, in vergessenen Parks und vernachlässigten Hinterhöfen. Seit Jahren kämpft die Gruppe um ihr finanzielles Überleben. Dann stößt Mira auf eine Möglichkeit, das Projekt endlich langfristig rentabel zu machen: Ein Erdrutsch hat den Korowai-Pass geschlossen und die Stadt Thorndike abgeschnitten. Die Naturkatastrophe hat auch eine große Farm eingeschlossen, die scheinbar verlassen ist. Aber Mira ist nicht die Einzige, die sich für das Gebiet interessiert… Als Drehbuchautorin adaptierte Eleanor Catton ihren Roman *Die Gestirne* als TV-Serie und Jane Austens *Emma* als Kinofilm. *Veranstaltungssprache: Englisch*

23 APR

BEISPIELLOS: DIE US-PRÄSIDENTSCHAFTSWAHLEN 2024: HOME ALONE? EUROPAS BEDROHTE SICHERHEIT UND DIE ZUKUNFT DER TRANSATLANTISCHEN PARTNERSCHAFT
Talk mit Prof. Dr. Gerlinde Groitl, Universität Freiburg

Die Donald J. Trump-Präsidentschaft von 2017 bis 2021 erwies sich als eine schwere Belastungsprobe für das transatlantische Bündnis. Mit seiner „America First“-Politik stellte Trump die engen Beziehungen zu den europäischen Partnern ebenso in Frage wie den Wert von Allianzen oder der liberalen internationalen Ordnung. Zwischenzeitlich hat sich die Sicherheitslage in Europa und der Welt akut verschlechtert: In der Ukraine führt Russland einen brutalen Abnutzungskrieg, im Mittleren Osten droht ein Flächenbrand und das Verhältnis zu China ist zunehmend angespannt. Nun könnte bei den US-Präsidentschaftswahlen 2024 Trump erneut als republikanischer Kandidat ins Rennen gehen und ins Weiße Haus einziehen. Schon jetzt treiben seine Unterstützer im Kongress die Administration von US-Präsident Joe Biden vor sich her, indem sie die Militärhilfe für die Ukraine blockieren und die traditionelle Rolle der USA als Schutzmacht Europas in Zweifel ziehen. Wie steht es unter diesen Bedingungen um die europäische Sicherheit? Wie verlässlich ist die NATO als transatlantisches Bündnis? Und könnte Europa notfalls auch ohne die USA die Ukraine unterstützen, Russland abschrecken und sich selbst verteidigen? Der Vortrag diskutiert diese zentralen Fragen zusammen mit dem Publikum. Prof. Dr. Gerlinde Groitl ist habilitierte Politikwissenschaftlerin und vertritt derzeit die Professur für „Governance in Mehrebenensystemen“am Seminar für Wissenschaftliche Politik der Universität Freiburg. Sie beschäftigt sich im Schwerpunkt mit den USA, der amerikanischen, deutschen und europäischen Außen- und Sicherheitspolitik, den transatlantischen Beziehungen sowie Großmachtkonkurrenz und Weltordnungsfragen. *Veranstaltungssprache: Deutsch*

25 APR

HANNAH ARENDT. DIE BIOGRAFIE
Lesung und Gespräch mit Thomas Meyer, München

Lokale Legende seit der Freiburger Studienzeit, nationale Kultfigur, moralischer Kompass ganzer Generationen – und deutsch-amerikanische Klassikerin der Philosophie des 20. Jahrhunderts: Fast 50 Jahre nach ihrem Tod gehört Hannah Arendt immer noch zu den meistgelesenen Denkerinnen überhaupt. Der renommierte Philosoph Thomas Meyer, Herausgeber der Studienausgabe ihres Werks, wirft einen neuen Blick auf die bewegte transatlantische Biografie Arendts und versucht, ihr Denken aus ihrer Zeit und ihrem Handeln zu verstehen. Für „Hannah Arendt. Die Biografie“ konnte er viele bislang unbekannte Archivfunde auswerten – mit überraschenden Konsequenzen für unseren Blick auf die ikonische Intellektuelle. Arendts Schriften über die „Elemente und Ursprünge totaler Herrschaft“, über Antisemitismus („Eichmann in Jerusalem“), Flucht und Vertreibung sind von bleibender Gültigkeit. Ist sie – so der Titel eines 2020 erschienenen Buches – aber immer noch die „Denkerin der Stunde“? Thomas Meyer ist Philosophieprofessor an der LMU München und wählt einen radikal kühnen Ansatz für seine große Lebenserzählung. *Veranstaltungssprache: Deutsch*

Kooperationspartner und Mitveranstalter

Dokumentationszentrum Nationalsozialismus – Städtische Museen Freiburg · Centre Culturel Français Freiburg · Colloquium politicum · Literaturhaus Freiburg · Buchhandlung Rombach · jos fritz. bücher · lpb · universität freiburg · KINO Friedrichsbau · Education USA

CARL-SCHURZ-HAUS/DEUTSCH-AMERIKANISCHES INSTITUT E.V.
79098 Freiburg, Eisenbahnstr. 62
Tel. 0761. 55 65 27-0, Fax 0761. 55 65 27-22
info@carl-schurz-haus.de
www.carl-schurz-haus.de

BIBLIOTHEK
Tel. 0761. 55 65 27-27, bibliothek@carl-schurz-haus.de
Di-Fr 11.30-13.30 Uhr & 15-18 Uhr
Sa 11-15 Uhr

NOCH KEIN MITGLIED?
Hier geht’s zur Anmeldung und allen Infos zur Mitgliedschaft im Carl-Schurz-Haus.

IMMER WISSEN, WAS LÄUFT?
Folgen Sie uns
und abonnieren Sie unseren Newsletter.

Mit freundlicher Unterstützung des Kultusministeriums Baden-Württemberg, der Stadt Freiburg, des Auswärtigen Amtes Berlin und der Kulturabteilung der US Embassy Berlin